



Raffaele Marciello siegt weiter – Derani erstmals auf dem Treppchen

Strecke:	Nürburgring
Sieger:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Pole-Position:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Temperatur Luft / Strecke:	24,3 °C / 28,2 °C
Wetter:	sonnig, warm

Auch im zweiten Rennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf der 3,629 Kilometer langen Kurzanbindung des Nürburgrings war die Konkurrenz gegen Raffaele Marciello (Prema Powerteam) chancenlos. Sein ärgster Verfolger, Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport), wurde nach einem verpatzten Start als Neunter abgewinkt. Dadurch konnte Marciello seinen Vorsprung in der Gesamtwertung auf 57,5 Zähler ausbauen. Rang zwei im 20. Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft ging an Luis Felipe Derani (Fortec Motorsports); Dritter wurde Alexander Sims (ThreeBond with T-Sport). Für den Brasilianer Derani war es die beste Platzierung in diesem Jahr.

Raffaele Marciello setzte sich von der Pole-Position an die Spitze und fuhr einem sicheren Sieg entgegen. Während das Rennen über 25 Runden für den von der Ferrari Driver Academy geförderten Italiener nach Plan verlief, musste sein größter Titelrivale Felix Rosenqvist schon am Start alle Hoffnungen auf eine Top-Platzierung begraben. Der Schwede würgte beim Start den Motor seines Autos ab und ging als Letzter in die erste Kurve. Nach einer fulminanten Aufholjagd kam der Titelaspirant schließlich auf Platz neun ins Ziel.

Hinter Marciello lieferte Luis Felipe Derani eine starke Vorstellung ab und sicherte sich Rang zwei knapp vor Alexander Sims. Damit bescherte Sims dem Team ThreeBond with T-Sport bei seinem erst fünften Saisonrennen den zweiten Podiumsplatz. Der Brite Jordan King (Carlin) und Lucas Auer (Prema Powerteam) aus Österreich fuhren erneut auf die Plätze vier und fünf, die sie bereits im ersten Lauf des Wochenendes erreicht hatten. Sven Müller (ma-con) glänzte mit guten Überholmanövern und belohnte sich mit der sechsten Position vor Alex Lynn (Prema Powerteam), Félix Serrallés (Fortec Motorsports), Felix Rosenqvist und Harry Tincknell (Carlin). Für die einzige Safety-Car-Phase des Rennens sorgten Roy Nissany (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Lucas Wolf (URD Rennsport). In Runde 14 drehte Nissany sich und der unmittelbar folgende URD-Pilot konnte

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





dem Israeli nicht ausweichen. Danach schickte der Rennleiter das Safety-Car auf die Strecke.

Raffaele Marciello (Prema Powerteam)

„Mein Rennen war ähnlich wie der erste Lauf heute Mittag, mein Auto war wieder sehr gut. Auch der Restart nach der Safety-Car-Phase war kein Problem, und danach konnte ich mich wieder schnell vom Feld absetzen.“

Luis Felipe Derani (Fortec Motorsports)

„Es war ein gutes Rennen. Nach dem Norisring-Wochenende haben wir daran gearbeitet, unsere Pace im Rennen zu verbessern und die Reifen besser einzuteilen, weil das in der ersten Saisonhälfte unsere größten Probleme waren. In diesem Rennen habe ich vor allem versucht, keinen Fehler zu machen, denn ohne Fehler ist es hier schwierig, ein erfolgreiches Überholmanöver durchzuführen. Ich freue mich auch über den zweiten Platz, mein erstes Podium in diesem Jahr.“

Alexander Sims (ThreeBond with T-Sport)

„Ehrlich gesagt bin ich etwas enttäuscht über den dritten Platz. Nach Rennen eins konnte ich mich leicht verbessern und wir haben das Auto etwas schneller gemacht, nur leider schlug sich das nicht im Ergebnis nieder. Aber insgesamt freue ich mich natürlich über das zweite Podium an diesem Wochenende. Ob ich auch nach diesem Meeting noch Formel-3-Rennen für ThreeBond with T-Sport fahren werde, weiß ich noch nicht. Unsere Vereinbarung geht zunächst nur bis zu diesem Rennen, ich wäre aber sehr gerne auch in Zandvoort dabei.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Anja Wente
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-11
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 172 4595555
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

